

Launischer April



1. Es lacht die hel - le Son - ne, hoch
ist das ei - ne Won - ne, der



fliegt ein Vo - gel - schwarm, hei, Früh - ling lockt mit Charme. Doch



plötz - lich schlägt der Ha - gel ein, Eis - klum - pen, daß es knallt.



Ver - treibt der Schnee den Son - nen - schein, färbt win - ter - lich



den Wald. Du kie - bi - ger, um - trie - bi - ger, du
hältst ein - mal du in - ne nur, und



lau - ni - scher A - pril, dein Wet - ter macht doch
bist mucks - mäus - chen still. Mit



nur mit uns, das was es g'ra - de will. Nie



Mei - ster - schaft bist flat - ter - haft, ein mür - ri - scher Ge - sell.

Text und Melodie: mayer 2016 (© Jürgen Sesselmann)

Launischer April



A - pril, A - pril, mach' ein-mal was ich will A - will.

1. Es lacht die helle Sonne, hoch fliegt ein Vogelschwarm,
hei, ist das eine Wonne, der Frühling lockt mit Charme.
Doch plötzlich schlägt ein Hagel ein, Eisklumpen, daß es knallt.
Vertreibt der Schnee den Sonnenschein, färbt winterlich den Wald.

Refrain :

Du kiebiger, umtriebiger, du launischer April,
dein Wetter macht doch nur mit uns, daß was es g'rade will.
Nie hält einmal du inne nur, und bist mucksmäuschenstill.
Mit Meisterschaft bist flatterhaft, ein mürrischer Gesell.

//: April, April, mach' einmal was ich will. ://

2. Wild treiben deine Winde hellrot am Firmament
die Wolken so geschwinde, als ob der Himmel brennt.
Dann schüttest du uns auf gut Glück Sturzregen über's Haupt.
Das war mit nicht ein Meisterstück, hast du denn das geglaubt?

Refrain :

Du kiebiger, umtriebiger, du launischer April,
dein Wetter macht doch nur mit uns, daß was es g'rade will.
Nie hält einmal du inne nur, und bist mucksmäuschenstill.
Mit Meisterschaft bist flatterhaft, ein mürrischer Gesell.

//: April, April, mach' einmal was ich will. ://

3. Mal Regen eine Stunde, dann eine Sonnenglast,
dreh'n Stürme dann die Runde, April du wirst geschäft!
Bist immer außer Rand und Band, dein Würfeln tumber Schein.
Verjagen wir dich aus dem Land, wird Maimond König sein.

Refrain :

Du kiebiger, umtriebiger, du launischer April,
dein Wetter macht doch nur mit uns, daß was es g'rade will.
Nie hält einmal du inne nur, und bist mucksmäuschenstill.
Mit Meisterschaft bist flatterhaft, ein mürrischer Gesell.

//: April, April, mach' einmal was ich will. ://

Text und Melodie: mayer 2016 (© Jürgen Sesselmann)